



Landratsamt Fürth
Amtsperiode 2020/2026

Niederschrift über die öffentliche 7. Sitzung des Kreistages

Sitzungsdatum: Montag, 13.12.2021
Beginn: 14:30 Uhr
Ende: 15:42 Uhr
Ort: Paul-Metz-Halle Zirndorf, Volkhardtstraße 33

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Landrat Dießl, Matthias

Mitglieder des Kreistages

Kreisrätin Egerer, Jutta
Kreisrat Emmert, Uwe, 1. Bürgermeister
Kreisrat Haag, Hans
Kreisrat Habel, Jürgen, 1. Bürgermeister
Kreisrätin Hechtel, Bettina
Kreisrat Höfer, Bertram, 2. Bürgermeister
Kreisrätin Huber, Birgit, 1. Bürgermeisterin
Kreisrat Kistner, Marco, 1. Bürgermeister
Kreisrat Klaski, Bernd, 2. Bürgermeister
Kreisrat Köninger, Peter
Kreisrätin Krach, Renate
Kreisrat Obst, Bernd, 1. Bürgermeister
Kreisrat Redlingshöfer, Richard
Kreisrätin Rietzke, Stefanie, 2. Bürgermeisterin
Kreisrätin Schlager, Anni
Kreisrätin Schuller, Sandra
Kreisrätin Seifert, Adelheid
Kreisrätin Weghorn, Doreen
Kreisrat Wiegandt, Bodo
Kreisrat Zehmeister, Thomas, 1. Bürgermeister
Kreisrat Zimmermann, Bernd, 1. Bürgermeister
Kreisrätin Abram, Angelika
Kreisrat Bauer, Frank
Kreisrat Bischoff, Michael
Kreisrat Gegner, Rainer, 1. Bürgermeister
Kreisrätin Hauber, Sandra
Kreisrätin Plevka, Melanie
Kreisrätin Sommerschuh, Eva
Kreisrat Zempel, Hermann
Kreisrat Förster, Theodor

Kreisrat Pleyer, Claus-Georg
Kreisrat Treuheit, Bastian
Kreisrat Biegel, Friedrich
Kreisrätin Eder, Elke
Kreisrat Fischhaber, Hans-Günther
Kreisrat Forman, Franz Xaver, Stv. Landrat
Kreisrat Ruf, Fritz
Kreisrat Tiefel, Werner, 1. Bürgermeister
Kreisrätin Barth, Heike
Kreisrat Höftmann, André
Kreisrätin Igel, Angelika
Kreisrätin Löschner, Isabell, Dr.
Kreisrätin Meyer, Evelyn
Kreisrätin Ritter, Margit
Kreisrat Röhn, Martin
Kreisrat Schikora, Norbert, 2. Bürgermeister
Kreisrätin Thomas, Cornelia
Kreisrat Peter, Thomas
Kreisrat Löbel, Christian
Kreisrätin Schöttner, Marie
Kreisrat John, Klaus

Schriftführer/in

Greger, Yvonne Verwaltungsangestellte

Verwaltung

Binöder, Mario Auszubildender
Döhler, Jörg
Ell, Christian Verwaltungsfachwirt
Knoll, Benjamin Verwaltungsamtmann
Kohler, Martin Verwaltungsamtsrat
Maurer, Marco Verwaltungsamtsrat
Müller, Andrea Verwaltungsfachangestellte
Thirmeyer, Stephan Regierungsdirektor

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Kreistages

Kreisrat Eder, Leonhard, 1. Bürgermeister
Kreisrat Reuther, Christoph
Kreisrätin Franz, Irene
Kreisrat Zwingel, Thomas, 1. Bürgermeister
Kreisrat Sartison, Johannes
Kreisrat Ammon, Erich
Kreisrätin Dürschinger, Elena
Kreisrat Schaa, Wolfram
Kreisrat Tiefel, Johann

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|-----|---|------------|
| 1 | Genehmigung der Niederschrift über die 6. öffentliche Sitzung des Kreistages am 04.10.2021 und Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreishomepage | |
| 2 | Mitteilungen | |
| 2.1 | Jahresrückblick 2021 | 167/2021 |
| 2.2 | Ausblick Haushalt 2022 | |
| 2.3 | Sitzungstermine der Kreisgremien | 142/2021 |
| 2.4 | Bericht des Kreisheimatpflegers 2021 | 154/2021 |
| 2.5 | Antrag Fraktion Die Linke/ÖDP vom 26.11.2021 zur Errichtung eines Behindertenrats | 164/2021 |
| 3 | Zweckverband FOS/BOS Fürth: Änderung der Verbandssatzung | 156/2021/1 |
| 4 | Fortschreibung Nahverkehrsplan | 147/2021/1 |
| 5 | Anfragen | |

Landrat Matthias Dießl eröffnet um 14:30 Uhr die 7. Sitzung des Kreistages. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Kreistages fest. Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwendungen.

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Genehmigung der Niederschrift über die 6. öffentliche Sitzung des Kreistages am 04.10.2021 und Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreishomepage
--------------	--

Kreisrat Claus-Georg Pleyer (AfD) fragt, inwieweit seine Anregung, den Umsetzungsstand des aktuellen Haushalts zu veröffentlichen, umgesetzt wurde. Er schlägt vor, diese Information auch auf der Landkreishomepage unter der Rubrik Landkreishaushalt mit aufzunehmen.

Der **Vorsitzende** bestätigt, dass der Umsetzungsstand zum Haushalt 2021 im Bürgerinfoportal unter der Sitzung vom 04.10.2021 veröffentlicht wurde. Der Vorschlag zur weiteren Verlinkung auf der Landkreishomepage wird umgesetzt.

Gegen die Niederschrift über die 6. öffentliche Sitzung des Kreistages am 04.10.2021 und die Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreishomepage bestehen keine Einwendungen.

Einstimmig beschlossen Ja 50 Nein 0

TOP 2	Mitteilungen
TOP 2.1	Jahresrückblick 2021

14:35 Uhr Kreisrat Christian Löbel kommt zur Sitzung

14:47 Uhr Kreisrat Bertram Höfer kommt zur Sitzung

Der **Vorsitzende** präsentiert die wichtigsten Themen des Jahres im Jahresrückblick 2021. Die Jahresbilanz wird im Ratsinformationssystem eingestellt.

Abschließend informiert er den Kreistag zum 50-jährigen Jubiläum des Landkreises. Die Feierlichkeiten werden vom 23. bis 25.09.2022 auf Gut Wolfgangshof stattfinden.

Auch die Vorsitzenden der im Kreistag vertretenen Fraktionen berichten kurz über die Arbeit des zu Ende gehenden Jahres und danken den Kolleginnen und Kollegen im Kreistag und der Landkreisverwaltung für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Kreisrat Norbert Schikora (B´90/Die Grünen) erklärt, die Corona-Pandemie habe zeigt, dass ab und zu ein überparteiliches Miteinander unverzichtbar ist. Erfreulich sei das Miteinander bei der Verabschiedung des Radverkehrskonzepts gewesen, negativ hingegen die weggebrochenen Einnahmen im ÖPNV. Daher brauche die Fortschreibung des Nahverkehrsplans kluge Impulse zwischen begrenzten Finanzen und einer Mobilitätswende. Beim Thema Schulen sehe er nicht nur die finanziellen Herausforderungen für Schulbau und Digitalisierung, man müsse auch auf das analoge Leben der Kinder achten und mit Schulsozialarbeit unterstützen.

Kreisrätin Renate Krach (CSU) hebt positiv hervor, dass die Gremien in Präsenz tagen konnten. Der Kreistag habe in 2021 viele mutige Entscheidungen getroffen, wie den Erweiterungsbau des Landratsamtes, das Radverkehrskonzept und das vierte Gymnasium, wobei man sich nicht immer für die günstigste Variante entschieden habe. Sie betont die Vorreiterrolle des Landkreises in vielen Bereichen und sieht ihn gerade bei Klimaschutz und Nachhaltigkeit auf einem guten Weg. Erfreulich sei, dass die großen Entscheidungen trotz teils sehr unterschiedlicher politischer Ausrichtung einstimmig gefallen sind.

Kreisrat Friedrich Biegel (FW) spricht die Fülle von Aufgaben an. Die Folge sei dementsprechend ein steigender Personalbestand der Verwaltung, nachdem der Landkreis in der Vergangenheit schlank besetzt war. Als wichtige Aufgabe des Landkreises nennt er die Anpassung der Schullandschaft an die steigenden Schülerzahlen und den Bau eines vierten Gymnasiums. Er weist darauf hin, dass die Kommunen in den letzten Jahren einen erheblichen Aufwand betrieben hätten und in Vorleistung gegangen seien, um bedarfsgerecht Betreuungsplätze in Kitas zu schaffen.

Kreisrat Michael Bischoff (SPD) sieht positiv, dass man in den wichtigen Entscheidungen auf einen Nenner gekommen sei. Dies sei auch der Verdienst der Verwaltung, die Informationen umfangreich und transparent aufbereite. Er betont, dass neben Bürgernähe der gegenseitige Respekt wesentlich sei. Im Jubiläumsjahr werde er versuchen, wieder sehr bürgernah im Landkreis unterwegs zu sein, um den konstruktiven Austausch in den Gremien nach außen zu tragen. Er bezeichnet es als gemeinsame Aufgabe, dies über die Pandemie und die Digitalisierungsplattformen nicht zu verlieren.

Kreisrat Claus-Georg Pleyer (AfD) spricht in seiner Rede neben der guten Arbeit für den Landkreis auch Punkte mit Verbesserungspotential an. In den aktuellen Fragen zur persönlichen Gesundheit sollte man Respekt vor individuell unterschiedlichen Gefahrensituationen und dementsprechenden Entscheidungen haben. Antisemitismus dürfe aus keiner Richtung akzeptiert werden. Zuletzt weist er auf die Überschwemmungen im Landkreis hin. Diese fordern, nicht nur weltweit dem Klimawandel entgegenzutreten, sondern auch vor Ort zusammenzuarbeiten.

Auch **Kreisrat Christian Löbel** (Die Linke/ÖDP) weist auf wichtige Entscheidungen des Landkreises, wie das Radverkehrskonzept, hin. Gleichzeitig gebe es immense Herausforderungen. Der ÖPNV müsse zu einer Alternative entwickelt werden. Auch das Thema Schule und die Bewältigung der Klimakrise werde den Landkreis stärker beschäftigen. Er lobt das Engagement der Verwaltung während der Pandemie in der Corona-Hotline, beim Jugend- und Gesundheitsamt und vielen anderen Stellen. Er betont, dass die Krise Ungleichheiten verstärke. Darum hätte er sich vom Kreistag mehr pragmatische Lösungen gewünscht.

TOP 2.2 Ausblick Haushalt 2022

In einer Präsentation gibt **Kreiskämmerer Martin Kohler** einen ersten Ausblick auf die wesentlichen Zahlen und Fakten des Landkreis-Etats 2022. Der vollständige Entwurf des Haushalts werde den Mitgliedern des Kreistages noch vor Weihnachten zur Verfügung gestellt.

Auf Nachfrage von **Kreisrat Bernd Obst** (CSU), ob man davon ausgehen könne, dass der Hebesatz stabil bleibe, antwortet der **Vorsitzende**, dass man versuchen werde, eine Konstanz des Haushalts zu gewährleisten. Die finale Aussage hierzu werde man nächste Wochen treffen können.

TOP 2.3 Sitzungstermine der Kreisgremien

Der Kreistag nimmt von den Sitzungsterminen Kenntnis.

TOP 2.4 Bericht des Kreisheimatpflegers 2021

Bezugnehmend auf die Stellungnahmen des Kreisheimatpflegers zu Bauprojekten, möchte **Kreisrat Claus-Georg Pleyer** (AfD) wissen, ob es eine einsehbare Liste dieser Bauprojekte gebe und ob die Erweiterung des Landratsamtes auch darunter falle.

Der **Vorsitzende** antwortet, es handle sich hierbei um bauliche Veränderungen an denkmalgeschützten Gebäuden. Eine Liste dieser privaten Objekte werde nicht veröffentlicht.

Der Kreistag nimmt vom Bericht des Kreisheimatpflegers Kenntnis.

TOP 2.5 Antrag Fraktion Die Linke/ODP vom 26.11.2021 zur Errichtung eines Behindertenrats

Der Kreistag nimmt Kenntnis.

15:31 Uhr Kreisrat Michael Bischoff verlässt den Sitzungssaal

TOP 3 Zweckverband FOS/BOS Fürth: Änderung der Verbandssatzung

Beschluss:

Der Kreistag stimmt der Satzungsänderung zu.

Einstimmig beschlossen Ja 51 Nein 0

TOP 4 Fortschreibung Nahverkehrsplan

15:35 Uhr Kreisrat Bischoff wieder anwesend

Zur Beschlussvorlage ist am 10.12.2021 ein **Änderungsantrag der Fraktion Die Linke/ÖDP** eingegangen. **Kreisrat Christian Löbel** (Die Linke/ÖDP) führt zur Begründung des Antrags aus, bei diesem Prozess auf eine breitere Beteiligung zu setzen. Daher sollten der Arbeitsgruppe auch Umwelt- und Verkehrsverbände sowie Vertreter von Senioren und Jugend angehören.

Der **Vorsitzende** verweist zur Erarbeitung des Nahverkehrsplans auf den § 8 Abs. 3 Personenbeförderungsgesetz. Das Gesetz regelt, dass man die Unternehmen zu beteiligen habe. Zudem sind Behindertenbeauftragte oder Behindertenbeiräte, Verbände der in ihrer Mobilität oder sensorisch eingeschränkten Fahrgäste und Fahrgastverbände anzuhören. Dieser Anforderung komme man durch den vorgeschlagenen Teilnehmerkreis nach. Gruppen, wie bspw. Jugendverbände, seien bereits bei der letzten Fortschreibung beteiligt und angehört worden. Auch diesmal sei eine Anhörung vorgesehen. Aus diesem Grund schlägt die Verwaltung vor, den Änderungsantrag abzulehnen und die mit den Fraktionsvorsitzenden besprochene Besetzung umzusetzen.

Kreisrat Claus-Georg Pleyer (AfD) regt an, langfristig weitere Nord-Süd-Verbindungen anzustreben, z.B. von Langenzenn über Großhabersdorf nach Heilsbronn oder in nördliche Richtung nach Herzogenaurach.

Die Verwaltung nimmt den Vorschlag auf.

Der **Vorsitzende** erklärt, man werde den Kreistag regelmäßig zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans informieren.

Abstimmung über den Änderungsantrag:

Mehrheitlich abgelehnt Ja 3 Nein 49

15:39 Uhr Kreisrat Bodo Wiegandt verlässt die Sitzung

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Landkreis Fürth zu beginnen.

Der Arbeitskreis wird mit fünf Vertretern aus dem Kreistag, welche nach dem Saint-Laguë/Schepers Verfahren benannt werden, einem Vertreter der kreisangehörigen Städte und Gemeinden, je einem Vertreter der im Landkreis tätigen Busunternehmen und mit dem Behindertenvertreter besetzt. Zudem sind weitere Teilnehmer je nach Bedarf einzuladen. Der Antrag der Fraktion Die Linke/ÖDP wird abgelehnt.

Mehrheitlich beschlossen Ja 48 Nein 3

TOP 5 Anfragen

Kreisrat Norbert Schikora (B´90/Die Grünen) verweist auf die novellierte Bioabfallverordnung. Er fragt nach der Höhe des Fremdanteils in Biomüll und ob zusätzliche Kontrollmaßnahmen nötig werden.

Die Verwaltung wird die Frage schriftlich beantworten.

15:41 Uhr Kreisrat Peter Köninger verlässt den Sitzungssaal

15:42 Uhr Kreisrat Friedrich Biegel verlässt den Sitzungssaal

Antwort der Verwaltung vom 27.12.2021

Nach Auskunft des Geschäftsführers der Agrar Kompost GmbH schätzt dieser den Fremdstoffwert beim Biomüll auf ca. 1,0 bis max. 2,5 Gewichtsprozent, der beim Grüngut liege unter 0,5 Prozent, und dieses sei damit nahezu störstofffrei. Die Zusammensetzung des Bioabfalls aus dem Landkreis Fürth sei ausgesprochen „positiv“, es seien bisher keinerlei Probleme bei der Verarbeitung bzgl. des Anteils an Störstoffen aufgetreten.

Durch regelmäßige Öffentlichkeitsarbeit sowie durch Sichtkontrollen der Mitarbeiter auf den Wertstoffhöfen (bei der Grüngutannahme) und Sichtkontrollen der Biotonnen (bei der Sammlung im Holsystem) wird die möglichst sortenreine Erfassung der organischen Abfälle sichergestellt und dazu beigetragen, die Qualität auf hohem Niveau zu halten.

Werden bei der Sichtkontrolle fehlbefüllte Biotonnen festgestellt, bleiben diese ungeleert und werden mit einem Info-Zettel versehen. Im Beratungsgespräch oder mittels Anschreiben kann dann über die Anforderungen an die Biomüllsammlung gezielt informiert werden. Derart fehlbefüllte Biotonnen treten allerdings ausgesprochen selten auf, sie sind die absolute Ausnahme.

In der aktuellen Neuausschreibung der Biomüll- und Grüngutverwertung ist selbstverständlich auch der im kommenden Jahr zu erwartenden novellierten Bioabfallverordnung Rechnung getragen. Im Rahmen der Ausschreibung ist dann der aktuelle Rechtsstand maßgebend, so dass für Bieter kein unnötiges Risiko besteht.

Landrat Matthias Dießl schließt um 15:42 Uhr die 7. öffentliche Sitzung des Kreistages.

Zirndorf, den 19.01.2022

Matthias Dießl
Landrat

Yvonne Greger
Schriftführer/in

